



Große Kreisstadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . 192/21/GR

Federführendes Amt	Tiefbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Kenntnis	Ausschuss für Technik und Umwelt	28.01.2021	öffentlich

Neugestaltung in Teilbereichen der Maubacher Straße, des Heiniger Weges / Friedrich-Stroh-Straße / der Blumenstraße - Bekanntgabe der Vergabe

Beleuchtung Bahnunterführung Maubacher Straße

Die Firma Elektro A. Peter GmbH aus Backnang hat am 09.12.2020 vom Tiefbauamt Backnang den Auftrag zur Umsetzung des Lichtkonzeptes von lighting architects am Bahndurchlass Maubacher Straße zum Gesamtpreis von 137.349,80 EUR einschl. MwSt. erhalten.

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:		☒ ja ☐ nein
Produktsachkonto:		54100000-78720010.027
Für Vergaben zur Verfügung:		1.698.808,02 €
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:		1.550.967,35 €
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:		€
Deckungsmittel (PSK):		€
Deckungsmittel (PSK):		€
Deckungsmittel (PSK):		€
Zusätzliche Folgekosten (Jahr):		€

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Begründung

Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
Datum/Unterschrift	I	10	
	Kurzzeichen		
	Datum		

Begründung:

Wie im Baubeschluss vom 22.03.2018 (Vorlage 103/20/GR) zur Neugestaltung des östlichen Teilbereichs des Heininger Weges, eines Teilbereichs der Friedrich-Stroh-Straße sowie des Kontenpunktbereichs mit der Blumenstraße unter Punkt 1 erläutert, ist der Durchlass unter der Bahn als Verbindung der Maubacher Straße zur Bahnhofstraße von zentraler Bedeutung. Da der Tunnel für die Anbindung des gesamten Quartiers für Fußgänger und Radfahrer an die Innenstadt unverzichtbar und von großem Nutzen ist, wurde ein angemessenes Lichtkonzept durch das Büro lighting architects Lichtplanung aus Karlsruhe entwickelt und beschränkt ausgeschrieben. Durch die neue Beleuchtung soll der Durchlass optisch aufgewertet werden, damit er möglichst angenehm und sicher genutzt werden kann.

Zum Submissionstermin am 08.10.2020 lagen 3 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme EUR
1.	Elektro A. Peter GmbH Backnang	137.349,80 EUR
2.	Bieter 2	141.088,78 EUR
3.	Bieter 3	149.309,30 EUR

Nach Wertung der Angebote ist die Firma Elektro A. Peter GmbH die wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9.1 Punkt 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der geschätzte Amtspreis für die Umsetzung eines Lichtkonzeptes lag bei 130.000 EUR.

Da die optische Aufwertung des Durchlasses auch für das Feucht- sowie Aurelis Areal sehr attraktiv ist, wurde im Vorfeld der Planung die Fa. Godel mit einbezogen und eine Mitfinanzierung des Konzeptes in Höhe von 30.000 EUR vereinbart.

Die Verbesserung der Licht- und Gestaltungsqualität des Bahndurchlasses ist insbesondere für die künftigen Bewohner des Feucht-Areals eine deutliche Verbesserung der Anbindung an die Innenstadt. Der Grundstückseigentümer hat sich daher verpflichtet, einen Anteil von 30.000 Euro an den Kosten für die neue Beleuchtung zu übernehmen.

Die Arbeiten werden im März/April 2021 ausgeführt.

Anlagen: